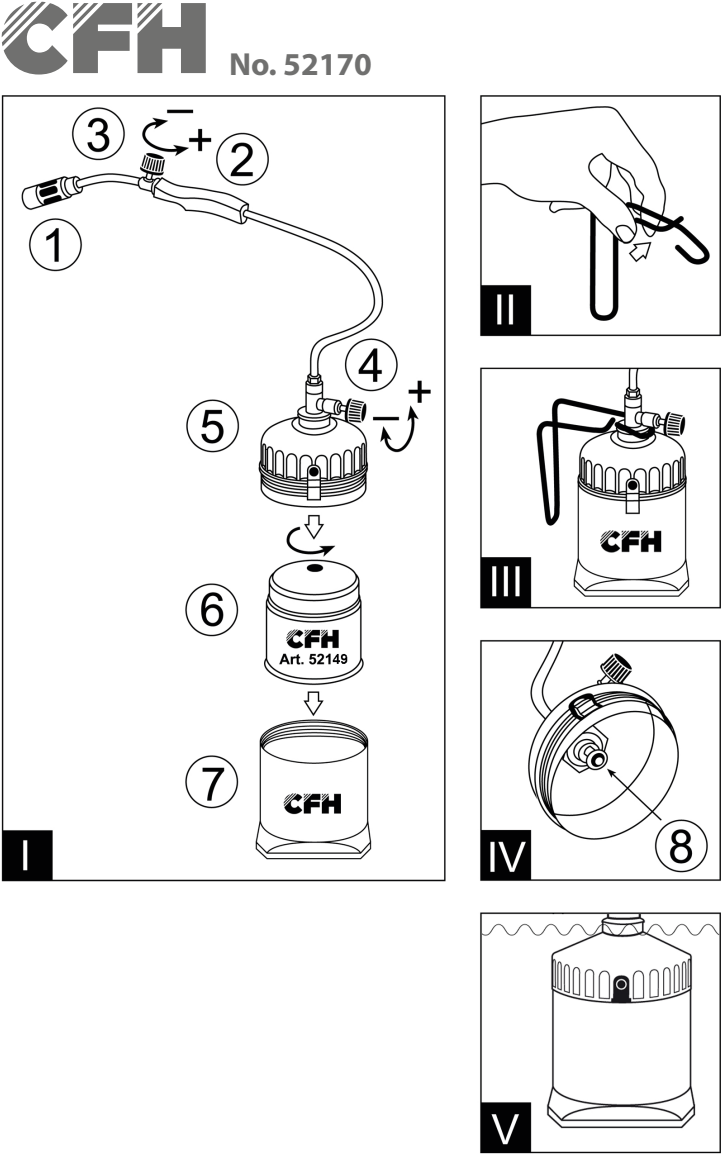




DE Bedienungsanleitung

Lötlampe Lötmeister LM 3000

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können.

Das Gerät darf nicht zum Anzünden eines Holzkohlegrills benutzt werden, da die Wärmerückstrahlung das gefährliche Holzkohle das Kunststoffteil verformen kann -Verletzungsgefahr!

Bestandteile der Lötlampe Lötmeister LM 3000

- 1 Handgriff mit Brenner (Nr. 1-3)
- 1 Lötampfenbrenner (Nr. 5)
- 2 CFH Butan-Kartusche(n) Modell CF211 (Nr. 6)
- 1 Unterteil (Nr. 7)
- 1 Bedienungsanleitung

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen. Bitte zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der CFH Modell CF211 Butan-Kartusche betrieben werden. Diese Standardkartuschen erhalten Sie problemlos im Baumarkt. Es kann gefährlich sein zu versuchen, anderartige Gaskartuschen oder Gasflaschen anzuschließen. Bei einer Mischverwendung von Geräten und Kartuschen unterschiedlicher Hersteller kann es zu schweren Unfällen mit Schadensfolgen kommen! Für Schäden, die durch den Einsatz von Fremdkartuschen verursacht werden, schließt die Fa. CFH sämtliche Gewährleistungsansprüche aus. Sie einen Gasbehälter (Kartusche 190 g) anschließen, ohne vorher die auf ihm angebrachten Instruktionen zu lesen.

Das Gerät nur in gut belüfteten Räumen betreiben.

- Sicherheitshinweise**
 - Anschießen der Behälter an einem gut belüfteten Platz, in einer Umgebung, die frei von Flammen- oder Zündquellen, wie offenen Flammen, elektrischen Kogeräten, etc, und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen.
 - Wenn Hitze/Funkeln/offener Flamme/heißes Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 - Rauchen ist beim Beibehaltwechsel verboten.
 - Prüfen Sie, dass die Dichtungen (zwischen Gerät und Gaskartusche oder Gasflasche) vorhanden und in gutem Zustand sind, bevor Sie die Gaskartusche oder die Gasflasche anschließen (siehe Zeichnung IV, 8 - Sichtprüfung).
 - Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung.
 - Benutzen Sie kein Gerät, das undicht oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet.
 - Kartuschen dürfen nicht ausgetauscht werden, wenn man nicht sicher ist, dass sie vollständig entleert sind. Sicherheits-hinweise auf der Kartusche beachten.
 - Schützen Sie das Gerät vor dem Zugriff von Kindern.
 - Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.
 - Vor dem Anzünden und während des Betriebes darf das Gerät nicht geschüttelt werden, damit kein flüssiges Gas in den Brenner strömt. Dies kann zu Zündproblemen und Störungen der Brenneigenschaften des Gerätes führen (z. B. rötlich lodernde unkontrollierte Flamme). In diesem Fall ist die Gaszufuhr am Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) durch Drehen in Richtung (-) sofort zu schließen. Es kann kein weiteres Gas unkontrolliert austreten. Nach 2 – 3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzbereit.
 - Der Kartuschenwechsel muss stets in einem freien und nicht in der Nähe von möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Elektrokhloplätzen und Ähnlichem, sowie weit entfernt von anderen Personen und Tieren. Vor dem Auswechseln der Kartusche stets den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) schließen.
 - Kartuschen sind Einwegbehälter. Ein Wiederauffüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar.
 - Nicht in geschlossenen Räumen aufstellen. Für ausreichende Belüftung sorgen, um die Zufuhr der Verbrennungsluft sicherzustellen. Betrieb nur am sauberen Arbeitsplatz, weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien. Achten Sie darauf, dass keine Löt- und Schweißgase eingeatmet werden. Fettfreie Schutzkleidung tragen. Augenschutzgeräte tragen.
 - Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb in Brennemaße sehr hohe Temperaturen.
 - Der gezeigte Brenner nicht abgeben (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Achten Sie auf Erwärmung oder Erhitzung der Kartusche.
 - VORSICHT:** zugängliche Teile können sehr heiß sein. Kleinkinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist. Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.
 - Wind die Flamme durch einen Windstöß ausblasen, so schließen Sie sofort den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4), damit kein weiteres Gas unkontrolliert austreten kann.
 - Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder wärmeempfindlichen Produkten einsetzen. Halten Sie einen Abstand von mindestens 50 cm zu angrenzenden Flächen (Wand, Decke). Bei kürzeren Abständen müssen Sie eine geeignete Flammenschutzmatte (diese ist in vielen Baumärkten erhältlich und vermindert die Brandgefahr) verwenden.
 - Während der Inbetriebnahme Grät nicht unbeaufsichtigt lassen. Vorsicht vor Wärmestrale. Geeignete Arbeitshand-schuhe tragen, keine offenen Dämpfe einatmen.
 - Das Entnehmen der CFH Butan-Kartuschen geübt oder auch nur teilweise gefülltem Zustand ist gefährlich und verboten! **Verletzungsgefahr!**
 - Platzieren Sie das Gerät auf eine waagrechte, stabile und rutschfeste Fläche.**
 - Das Gerät darf nur in einem gut belüfteten Raum betrieben werden. Dabei gelten die nationalen An-forderungen**

- für die Versorgung mit Verbrennungsluft und**
- um die Ansammlung von gefährlichen Mengen an unverbranntem Gas zu vermeiden.**
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmegallen, offenen oder Funken, Ansammlungen von Staub oder brennbaren Substanzen verwendet werden.** Das Gerät darf nur in sicherer Entfernung zu brennbaren Materialien verwendet werden – halten Sie einen sicheren Sicherheitsabstand von min. 0,5m zu allen Objekten, sowie eine Abstand von min. 1m zu Objekten, die sich über dem Geräte befinden.
- Gasbehälter müssen an einem gut belüfteten Ort, vorzugsweise im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündquellen, elektrischen Kogeräten und entfernt von anderen Personen gewechselt werden.**
- Erklärung der Symbole**
- Gasregulierknöpfes (Nr. 3 und 4) in Richtung (+) und (-)
- Gasregulierventil schließen – Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-) OFF

Dichtheitsprüfung
Überprüfen Sie die Dichttheit Ihres Gerätes nur im Freien. Überprüfen Sie, ob die Verbindung von Anschlusschlauch und Kartusche dicht ist. Tauchen Sie dazu das Gerät für mind. 60 sec. (durch leichte Kippbewegungen entweicht die überschüssige Luft in den Schlauch) bis zum Bund der Verschraubung zwischen Brenner und Behälter-Oberseite (siehe Zeichnung V) in ein mit Wasser gefülltes Behältnis unter. Bei einer Blasenbildung ist das Gerät undicht. Benutzen Sie kein Gerät mit Beschädigten oder abgenutzten Dichtungen. Benutzen Sie kein Gerät, das undicht oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet. Falls das Gasgerät nicht mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichttheit Ihres Geräts nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge!

Maßnahmen vor Anschließen des Gasbehälters (Kartusche)
Verweigern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Auf keinen Fall ein Gerät in Betrieb nehmen, das irgendeine Beschädigung aufweist. Den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) am Gerät schließen, bevor eine Kartusche angeschlossen wird. Die Dichtung ist vor Anschluss eines neuen Gasbehälters zu prüfen. **Prüfen Sie unbedingt, ob im Lötampfenober-teil (Sichtprüfung, Nr. 8), innen am Einstechort, die schwarze Gummidichtung vorhanden und im guten Zustand ist (Zündungsführer). Fehlt diese oder ist sie beschädigt, kann das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Auswechseln der Ersatzdichtungen nur über autorisierten Fachhändler. Keine Manipulationen durchführen!** Überzeugen Sie sich stets von der Dichttheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird.

Montage und Wechsel der CFH Butan-Kartusche
Achten Sie stets beim Einsetzen der Kartusche darauf, dass vor dem Zusammenschaublen des Ober- und Unterteils (Nr. 5 und 7), sowohl der Gasregulierknopf (Nr. 4) des Entnahmeverteils am OberTeil (Nr. 5), als auch am Handgriff (Nr. 3) geschlossen ist. UnterTeil (Nr. 7) abschrauben und die Kartusche (Nr. 6) in den Kartuschenbehälter (Nr. 7) einsetzen. Prüfen Sie bitte, ob UnterTeil (Nr. 5), innen am Einstechort, die schwarze Gummidichtung (Nr. 8) vorhanden und in gutem Zustand ist. Fehlt diese, kann das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Fordern Sie von Ihrem Händler oder der Firma CFH die Original-Gummidichtung an. Achten Sie darauf, dass das Gerät senkrecht gehalten wird, das Zusammenschaublen zeigt erfolgt und die Gewinde dabei nicht verkratet werden. Nach jeder Montage und jedem Kartuschenwechsel ist die Dichtheitsprüfung durchzuführen (siehe Punkt 3). Prüfen Sie, dass die Kartusche vor dem Wechsel leer ist (schütteln, damit das Schwappen der Flüssigkeit hörbar wird)Prüfen Sie, dass vor dem Lösen der Gaskartusche oder Gasflasche die Brenner erloschen sind. Prüfen Sie die Dichtungen vor Anschluß einer neuen Gaskartusche oder Gasflasche an das Gerät. Das UnterTeil (Nr. 7) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn vom OberTeil (Nr. 5) lösen. Wechseln Sie die Gaskartusche oder Gasflasche im Freien und fern von anderen Personen. Die Kartusche und das Gerät vor Sonnenbestrahlung (Wärmeempfindlich) schützen. Nicht eine Temperatur von über 50 °C aussetzen.

Inbetriebnahme
Nach dem Einsetzen der Kartusche zuerst den Gasregulierknopf (Nr. 4) am OberTeil (Nr. 5) öffnen. Danach öffnen Sie den Gasregulierknopf (Nr. 3) am Handgriff (Nr. 2) um ca. eine halbe Umdrehung und entzünden an der Brennerspitze (Nr. 1) die Gasflamme. Verwenden Sie das Gerät so, dass Sie es nicht in Schräglage bringen, damit das Gas nicht in der Flüssigkeitsphase in den Schlauch strömt. Drehanpressungen des Gas Schlauchs sind zu vermeiden. Der Boden der Druckgasdose wird gleichzeitig auch als Aufstandsfläche des Gerätes verwendet.

Flammeneinstellung
Sie können die Flamme mit dem Gasregulierventil (Nr. 3 und 4) verstellen, indem Sie dieses in Richtung „+“ oder „-“, drehen.

Außenbetriebnahme des Gerätes
Durch Drehen des Gasregulierknöpfes (Nr. 4) am OberTeil (Nr. 5) nach rechts (im Uhrzeigersinn), wird die Gaszufuhr gestoppt. Die Restgasmenge, die sich noch im Schlauch befindet, muss nur nach einem kurzen Moment verbrannt werden und dann erlischt auch die Flamme an der Brennerspitze (Nr. 1). Jetzt schließen Sie bitte das mit Handgriff (Nr. 2) den Gasregulierknopf (Nr. 3). Beachten Sie bitte, dass der noch heiße Brenner erst abkühlen muss, bevor Sie ihn wieder wegpacken können.

Empfehlung für den Betrieb
Der Gasverbrauch bei Normaleinstellung für dieses Gerät beträgt ca. 250 g/h. Die Kartusche und deren Inhalt unterliegen nicht einer Haltbarkeitsdauer. Achten Sie darauf das Gerät sicher und trocken zu lagern.

Lager- und Transportbedingungen
Achten Sie darauf, dass für eine ordnungsgemäße Lagerung das Gerät stehend gelagert werden muss. Die Lagerung des Gerätes und der Kartuschen darf nie unter Erdgieleiche (z. B. Kellermaue, Heizungsgräben etc.) erfolgen. Der Lageraum muss ausreichend belüftet sein. Transport: Gerät stehend transportieren, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät nicht unkontrolliert hin- und herfallen kann.

Wartung + Reparatur
Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, sind durch einen qualifizierten Fachmann, der auch über Original-ersatzteile verfügt oder durch den CFH Kundenservice durchführen lassen. Keine Änderungen am Gerät vornehmen. Falls das Gerät beschädigt ist bzw. an den Hersteller oder einen Reparaturservice gesandt werden muss, wenden Sie sich bitte an die Filiale, in der Sie das Gerät erworben haben oder an den Hersteller.

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerfläche und Gasdostepfen können.
Umwelthinweise
Die Gasfüllung besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Beachten Sie die Richtlinien für Flüssiggas.
Entsorgungshinweise
Entsorgung Kartusche: Restentleerte Gasdoscn können dem Sammelsystem der dualen Systeme zugeführt werden. Nicht restentleerte Dosen sind der Schadsstoffsammlung zuzuführen.
Entsorgung Gerät: Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.
Gewährleistung
Bitte bewahren Sie den originalen Kassonbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Im Gewährleistungsfall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung.
Technische Daten
Gasart: Butan
Füllmenge Kartusche: 190 g
Kategorie: ummittelbarer Druck
Verbrauch: ca. 250 g/h
Leistung: ca. 3,46 kW
Brenner: P 20
Düse: ø 0,40 mm

Die Leistungangaben in der Bedienungsanleitung beziehen sich auf die Verwendung mit der CFH Butan-Kartuschschlo. 52149 bei einer Umgebungstemperatur von ca. 20°f und bei einer Brennendauer von 15 Minuten mit voll geöffnetem Gasregulierknopf. (**Wichtige Information:** Die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei kälte Wärd die Leistung geringer).

Befestigung an der Arbeitsklettung
Anbringen der Halterung (Zeichnung II – III)
Drücken Sie die Befestigungshalterung zusammen, fügen den halbrunden Drahtbügel unterhalb des Gasregulierknopfes in den Messingventilhälsen und arretieren ihn dort. Jetzt kann das Gerät an der Arbeitsklettung befestigt werden. Technische und optische Änderungen vorbehalten.

kein Gerät mit beschädigten oder abgenutzten Dichtungen. Benutzen Sie kein Gerät, das undicht oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet. Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichttheit Ihres Geräts nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge!

Maßnahmen vor Anschließen des Gasbehälters (Kartusche)
Verweigern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Auf keinen Fall ein Gerät in Betrieb nehmen, das irgendeine Beschädigung aufweist. Den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) am Gerät schließen, bevor eine Kartusche angeschlossen wird. Die Dichtung ist vor Anschluss eines neuen Gasbehälters zu prüfen. **Prüfen Sie unbedingt, ob im Lötampfenober-teil (Sichtprüfung, Nr. 8), innen am Einstechort, die schwarze Gummidichtung vorhanden und im guten Zustand ist (Zündungsführer). Fehlt diese oder ist sie beschädigt, kann das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Auswechseln der Ersatzdichtungen nur über autorisierten Fachhändler. Keine Manipulationen durchführen!** Überzeugen Sie sich stets von der Dichttheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird.

Montage und Wechsel der CFH Butan-Kartusche
Achten Sie stets beim Einsetzen der Kartusche darauf, dass vor dem Zusammenschaublen des Ober- und Unterteils (Nr. 5 und 7), sowohl der Gasregulierknopf (Nr. 4) des Entnahmeverteils am OberTeil (Nr. 5), als auch am Handgriff (Nr. 3) geschlossen ist. UnterTeil (Nr. 7) abschrauben und die Kartusche (Nr. 6) in den Kartuschenbehälter (Nr. 7) einsetzen. Prüfen Sie bitte, ob UnterTeil (Nr. 5), innen am Einstechort, die schwarze Gummidichtung (Nr. 8) vorhanden und in gutem Zustand ist. Fehlt diese, kann das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Fordern Sie von Ihrem Händler oder der Firma CFH die Original-Gummidichtung an. Achten Sie darauf, dass das Gerät senkrecht gehalten wird, das Zusammenschaublen zeigt erfolgt und die Gewinde dabei nicht verkratet werden. Nach jeder Montage und jedem Kartuschenwechsel ist die Dichtheitsprüfung durchzuführen (siehe Punkt 3). Prüfen Sie, dass die Kartusche vor dem Wechsel leer ist (schütteln, damit das Schwappen der Flüssigkeit hörbar wird)Prüfen Sie, dass vor dem Lösen der Gaskartusche oder Gasflasche die Brenner erloschen sind. Prüfen Sie die Dichtungen vor Anschluß einer neuen Gaskartusche oder Gasflasche an das Gerät. Das UnterTeil (Nr. 7) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn vom OberTeil (Nr. 5) lösen. Wechseln Sie die Gaskartusche oder Gasflasche im Freien und fern von anderen Personen. Die Kartusche und das Gerät vor Sonnenbestrahlung (Wärmeempfindlich) schützen. Nicht eine Temperatur von über 50 °C aussetzen.

Inbetriebnahme
Nach dem Einsetzen der Kartusche zuerst den Gasregulierknopf (Nr. 4) am OberTeil (Nr. 5) öffnen. Danach öffnen Sie den Gasregulierknopf (Nr. 3) am Handgriff (Nr. 2) um ca. eine halbe Umdrehung und entzünden an der Brennerspitze (Nr. 1) die Gasflamme. Verwenden Sie das Gerät so, dass Sie es nicht in Schräglage bringen, damit das Gas nicht in der Flüssigkeitsphase in den Schlauch strömt. Drehanpressungen des Gas Schlauchs sind zu vermeiden. Der Boden der Druckgasdose wird gleichzeitig auch als Aufstandsfläche des Gerätes verwendet.

Flammeneinstellung
Sie können die Flamme mit dem Gasregulierventil (Nr. 3 und 4) verstellen, indem Sie dieses in Richtung „+“ oder „-“, drehen.

Außenbetriebnahme des Gerätes

Durch Drehen des Gasregulierknöpfes (Nr. 4) am OberTeil (Nr. 5) nach rechts (im Uhrzeigersinn), wird die Gaszufuhr gestoppt. Die Restgasmenge, die sich noch im Schlauch befindet, muss nur nach einem kurzen Moment verbrannt werden und dann erlischt auch die Flamme an der Brennerspitze (Nr. 1). Jetzt schließen Sie bitte das mit Handgriff (Nr. 2) den Gasregulierknopf (Nr. 3). Beachten Sie bitte, dass der noch heiße Brenner erst abkühlen muss, bevor Sie ihn wieder wegpacken können.

Empfehlung für den Betrieb
Der Gasverbrauch bei Normaleinstellung für dieses Gerät beträgt ca. 250 g/h. Die Kartusche und deren Inhalt unterliegen nicht einer Haltbarkeitsdauer. Achten Sie darauf das Gerät sicher und trocken zu lagern.

Lager- und Transportbedingungen
Achten Sie darauf, dass für eine ordnungsgemäße Lagerung das Gerät stehend gelagert werden muss. Die Lagerung des Gerätes und der Kartuschen darf nie unter Erdgieleiche (z. B. Kellermaue, Heizungsgräben etc.) erfolgen. Der Lageraum muss ausreichend belüftet sein. Transport: Gerät stehend transportieren, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät nicht unkontrolliert hin- und herfallen kann.

Wartung + Reparatur
Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, sind durch einen qualifizierten Fachmann, der auch über Original-ersatzteile verfügt oder durch den CFH Kundenservice durchführen lassen. Keine Änderungen am Gerät vornehmen. Falls das Gerät beschädigt ist bzw. an den Hersteller oder einen Reparaturservice gesandt werden muss, wenden Sie sich bitte an die Filiale, in der Sie das Gerät erworben haben oder an den Hersteller.

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerfläche und Gasdostepfen können.
Umwelthinweise
Die Gasfüllung besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Beachten Sie die Richtlinien für Flüssiggas.
Entsorgungshinweise
Entsorgung Kartusche: Restentleerte Gasdoscn können dem Sammelsystem der dualen Systeme zugeführt werden. Nicht restentleerte Dosen sind der Schadsstoffsammlung zuzuführen.
Entsorgung Gerät: Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.
Gewährleistung
Bitte bewahren Sie den originalen Kassonbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Im Gewährleistungsfall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung.
Technische Daten
Gasart: Butan
Füllmenge Kartusche: 190 g
Kategorie: ummittelbarer Druck
Verbrauch: ca. 250 g/h
Leistung: ca. 3,46 kW
Brenner: P 20
Düse: ø 0,40 mm

Die Leistungangaben in der Bedienungsanleitung beziehen sich auf die Verwendung mit der CFH Butan-Kartuschschlo. 52149 bei einer Umgebungstemperatur von ca. 20°f und bei einer Brennendauer von 15 Minuten mit voll geöffnetem Gasregulierknopf. (**Wichtige Information:** Die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei kälte Wärd die Leistung geringer).

Befestigung an der Arbeitsklettung
Anbringen der Halterung (Zeichnung II – III)
Drücken Sie die Befestigungshalterung zusammen, fügen den halbrunden Drahtbügel unterhalb des Gasregulierknopfes in den Messingventilhälsen und arretieren ihn dort. Jetzt kann das Gerät an der Arbeitsklettung befestigt werden. Technische und optische Änderungen vorbehalten.

- Sicherheitshinweise**
 - Anschießen der Behälter an einem gut belüfteten Platz, in einer Umgebung, die frei von Flammen- oder Zündquellen, wie offenen Flammen, elektrischen Kogeräten, etc, und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen.
 - Wenn Hitze/Funkeln/offener Flamme/heißes Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 - Rauchen ist beim Beibehaltwechsel verboten.
 - Prüfen Sie, dass die Dichtungen (zwischen Gerät und Gaskartusche oder Gasflasche) vorhanden und in gutem Zustand sind, bevor Sie die Gaskartusche oder die Gasflasche anschließen (siehe Zeichnung IV, 8 - Sichtprüfung).
 - Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung.
 - Benutzen Sie kein Gerät, das undicht oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet.
 - Kartuschen dürfen nicht ausgetauscht werden, wenn man nicht sicher ist, dass sie vollständig entleert sind. Sicherheits-hinweise auf der Kartusche beachten.
 - Schützen Sie das Gerät vor dem Zugriff von Kindern.
 - Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.
 - Vor dem Anzünden und während des Betriebes darf das Gerät nicht geschüttelt werden, damit kein flüssiges Gas in den Brenner strömt. Dies kann zu Zündproblemen und Störungen der Brenneigenschaften des Gerätes führen (z. B. rötlich lodernde unkontrollierte Flamme). In diesem Fall ist die Gaszufuhr am Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) durch Drehen in Richtung (-) sofort zu schließen. Es kann kein weiteres Gas unkontrolliert austreten. Nach 2 – 3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzbereit.
 - Der Kartuschenwechsel muss stets in einem freien und nicht in der Nähe von möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Elektrokhloplätzen und Ähnlichem, sowie weit entfernt von anderen Personen und Tieren. Vor dem Auswechseln der Kartusche stets den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) schließen.
 - Kartuschen sind Einwegbehälter. Ein Wiederauffüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar.
 - Nicht in geschlossenen Räumen aufstellen. Für ausreichende Belüftung sorgen, um die Zufuhr der Verbrennungsluft sicherzustellen. Betrieb nur am sauberen Arbeitsplatz, weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien. Achten Sie darauf, dass keine Löt- und Schweißgase eingeatmet werden. Fettfreie Schutzkleidung tragen. Augenschutzgeräte tragen.
 - Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb in Brennemaße sehr hohe Temperaturen.
 - Der gezeigte Brenner nicht abgeben (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Achten Sie auf Erwärmung oder Erhitzung der Kartusche.
 - VORSICHT:** zugängliche Teile können sehr heiß sein. Kleinkinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist. Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.
 - Wind die Flamme durch einen Windstöß ausblasen, so schließen Sie sofort den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4), damit kein weiteres Gas unkontrolliert austreten kann.
 - Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder wärmeempfindlichen Produkten einsetzen. Halten Sie einen Abstand von mindestens 50 cm zu angrenzenden Flächen (Wand, Decke). Bei kürzeren Abständen müssen Sie eine geeignete Flammenschutzmatte (diese ist in vielen Baumärkten erhältlich und vermindert die Brandgefahr) verwenden.
 - Während der Inbetriebnahme Grät nicht unbeaufsichtigt lassen. Vorsicht vor Wärmestrale. Geeignete Arbeitshand-schuhe tragen, keine offenen Dämpfe einatmen.
 - Das Entnehmen der CFH Butan-Kartuschen geübt oder auch nur teilweise gefülltem Zustand ist gefährlich und verboten! **Verletzungsgefahr!**
 - Platzieren Sie das Gerät auf eine waagrechte, stabile und rutschfeste Fläche.**
 - Das Gerät darf nur in einem gut belüfteten Raum betrieben werden. Dabei gelten die nationalen An-forderungen**

- Sicherheitshinweise**
 - Anschießen der Behälter an einem gut belüfteten Platz, in einer Umgebung, die frei von Flammen- oder Zündquellen, wie offenen Flammen, elektrischen Kogeräten, etc, und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen.
 - Wenn Hitze/Funkeln/offener Flamme/heißes Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 - Rauchen ist beim Beibehaltwechsel verboten.
 - Prüfen Sie, dass die Dichtungen (zwischen Gerät und Gaskartusche oder Gasflasche) vorhanden und in gutem Zustand sind, bevor Sie die Gaskartusche oder die Gasflasche anschließen (siehe Zeichnung IV, 8 - Sichtprüfung).
 - Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung.
 - Benutzen Sie kein Gerät, das undicht oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet.
 - Kartuschen dürfen nicht ausgetauscht werden, wenn man nicht sicher ist, dass sie vollständig entleert sind. Sicherheits-hinweise auf der Kartusche beachten.
 - Schützen Sie das Gerät vor dem Zugriff von Kindern.
 - Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.
 - Vor dem Anzünden und während des Betriebes darf das Gerät nicht geschüttelt werden, damit kein flüssiges Gas in den Brenner strömt. Dies kann zu Zündproblemen und Störungen der Brenneigenschaften des Gerätes führen (z. B. rötlich lodernde unkontrollierte Flamme). In diesem Fall ist die Gaszufuhr am Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) durch Drehen in Richtung (-) sofort zu schließen. Es kann kein weiteres Gas unkontrolliert austreten. Nach 2 – 3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzbereit.
 - Der Kartuschenwechsel muss stets in einem freien und nicht in der Nähe von möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Elektrokhloplätzen und Ähnlichem, sowie weit entfernt von anderen Personen und Tieren. Vor dem Auswechseln der Kartusche stets den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4) schließen.
 - Kartuschen sind Einwegbehälter. Ein Wiederauffüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar.
 - Nicht in geschlossenen Räumen aufstellen. Für ausreichende Belüftung sorgen, um die Zufuhr der Verbrennungsluft sicherzustellen. Betrieb nur am sauberen Arbeitsplatz, weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien. Achten Sie darauf, dass keine Löt- und Schweißgase eingeatmet werden. Fettfreie Schutzkleidung tragen. Augenschutzgeräte tragen.
 - Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb in Brennemaße sehr hohe Temperaturen.
 - Der gezeigte Brenner nicht abgeben (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Achten Sie auf Erwärmung oder Erhitzung der Kartusche.
 - VORSICHT:** zugängliche Teile können sehr heiß sein. Kleinkinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist. Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.
 - Wind die Flamme durch einen Windstöß ausblasen, so schließen Sie sofort den Gasregulierknopf (Nr. 3 und 4), damit kein weiteres Gas unkontrolliert austreten kann.
 - Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder wärmeempfindlichen Produkten einsetzen. Halten Sie einen Abstand von mindestens 50 cm zu angrenzenden Flächen (Wand, Decke). Bei kürzeren Abständen müssen Sie eine geeignete Flammenschutzmatte (diese ist in vielen Baumärkten erhältlich und vermindert die Brandgefahr) verwenden.
 - Während der Inbetriebnahme Grät nicht unbeaufsichtigt lassen. Vorsicht vor Wärmestrale. Geeignete Arbeitshand-schuhe tragen, keine offenen Dämpfe einatmen.
 - Das Entnehmen der CFH Butan-Kartuschen geübt oder auch nur teilweise gefülltem Zustand ist gefährlich und verboten! **Verletzungsgefahr!**
 - Platzieren Sie das Gerät auf eine waagrechte, stabile und rutschfeste Fläche.**
 - Das Gerät darf nur in einem gut belüfteten Raum betrieben werden. Dabei gelten die nationalen An-forderungen**

FR Mode d'emploi

Lampe à souder LM 3000

Important : Lire attentivement ce mode d'emploi pour vous familiariser avec l'appareil avant de le raccorder à la cartouche de gaz. Conserver les instructions dans un endroit sûr pour toute consultation future si nécessaire.

Composants de la lampe à souder LM 3000

- L'appareil se compose de :
 - 1 poignée avec brûleur (N° 1-3)
 - 1 section supérieure de la lampe à souder (No. 5)
 - 2 cartouches de gaz butane CFH CF211 (N° 6)
 - 1 section inférieure (N° 7)
 - 1 Manuel de l'utilisateur

Veuillez vérifier que le matériel livré est complet.

L'assemblage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux de procéder soi-même à des modifications structurelles sur l'appareil, de retirer des pièces ou de ne pas utiliser d'autres outils autorisés par le fabricant.

Cet appareil doit être utilisé uniquement avec des cartouches de butane CF211 de CFH. Ces cartouches standards sont faciles à trouver dans les magasins de bricolage. Il est très dangereux d'essayer de le connecter à d'autres types de cartouches de gaz ou de bouteilles de gaz. Le mélange d'appareils et de cartouches de fabricants différents peut également provoquer de graves accidents et des dommages ! CFH renoncera à toute réclamation de garantie pour tout dommage provoqué lors de l'utilisation de cartouches tierces. Ne branchez jamais une bouteille de gaz (cartouche de 190 g) sans avoir lu au préalable les instructions qui y figurent.

Utilisez l'appareil uniquement dans des zones bien ventilées.

- Consignes de sécurité**
 - Connectez la bouteille dans un environnement bien ventilé, exempt de flammes ou de sources d'inflammation, telles que des flammes nues, des appareils de cuisson électriques, et à l'écart des autres personnes.
 - Tenez bien à l'écart de la chaleur/des étincelles/des flammes nues/des surfaces chaudes. Ne pas fumer.
 - Il est interdit de fumer pendant le changement de la cartouche de gaz.
 - Vérifiez toujours que les joints (entre l'appareil et la cartouche de gaz ou la bouteille de gaz) sont en place et qu'ils sont en bon état avant de connecter la cartouche de gaz ou la bouteille de gaz, (voir le Schéma IV, N° 8 – Contrôle visuel).
 - Ne pas utiliser un appareil présentant un joint endommagé ou usé.
 - Ne jamais utiliser un appareil qui fuit, qui est endommagé ou ne fonctionne pas correctement.
 - Les cartouches ne doivent pas être remplacées si vous n'êtes pas sûr qu'elles sont complètement vides. Respectez les consignes de sécurité inscrites sur la cartouche.
 - Garder l'appareil hors de la portée des enfants.
 - L'appareil ne doit pas être utilisé par des enfants.
 - Ne secouez pas l'appareil avant l'allumage ou pendant le fonctionnement car cela peut empêcher le gaz liquide de s'écouler dans le brûleur. Cela peut également provoquer des problèmes d'allumage et des défauts dans les propriétés de combustion de l'appareil (par exemple, une flamme fumante/rougeâtre incontrôlable). Si cela se produit, l'alimentation en gaz doit être immédiatement coupée en tournant les boutons du régulateur de gaz (N° 3 et 4) dans le sens (-). Ensuite, allumer le gaz contrôlé ne peut s'échapper. L'appareil sera de nouveau prêt à l'emploi après 2 à 3 minutes.
 - Le remplacement d'une cartouche doit toujours être effectué à l'extérieur et à l'écart de toute source d'allumage possible telle que les flammes nues, les plaques chauffantes électriques, etc., et à l'écart des autres personnes et des animaux.

- Fermez toujours les boutons du régulateur de gaz (N° 3 et 4) avant de remplacer la cartouche.
- Les cartouches sont des bouteilles jetables. Le remplissage a été autorisé car il implique des dangers importants.
- Ne remplissez pas à l'intérieur. Une ventilation adéquate doit être présente pour assurer l'alimentation en air de combustion.
- La section supérieure de l'appareil est munie de matériaux combustibles ou de matières grasses. Assurez-vous de ne jamais inhaler les gaz de soudure ou de porage. Portez des vêtements de protection sans graisse. Portez des lunettes.
- Des températures très élevées sont atteintes autour du brûleur de l'appareil pendant le fonctionnement normal.
- Ne pas poser par terre le brûleur allumé (**risque d'incendie**). Ne pas laisser la machine en action sans surveillance. Sachez que la cartouche peut devenir chaude ou même chauffer.
- ATTENTION : Les parties accessibles peuvent être très chaudes. Ne laissez pas l'appareil à la portée des jeunes enfants. Évitez de toucher le chalumeau lorsqu'il est chaud. En dehors des périodes d'utilisation, ranger l'appareil dans un endroit à l'abri de la poussière et de l'humidité.**
- Fermez immédiatement les boutons du régulateur de gaz (N° 3 et 4) si la flamme est soufflée par une rafale de vent, ainsi le gaz ne peut plus s'échapper.
- Utilisez jamais l'appareil à proximité de matériaux inflammables ou de produits sensibles à la chaleur. Gardez une distance d'au moins 50 cm des surfaces adjacentes (mur, plafond). Sur des distances plus courtes, vous devez toujours utiliser un tapis pare-flammes adapté pour réduire le risque d'incendie (disponible dans de nombreux magasins de bricolage).
- Né laissez jamais l'appareil sans surveillance pendant son fonctionnement. Attention à l'accumulation de chaleur ! Portez des gants de travail appropriés et n'inhaliez pas les vapeurs toxiques.
- Né jamais réparer une cartouche de butane CFH pleine ou même partiellement pleine car cela est dangereux ! **Risque de blessures !**
- Placez l'appareil sur une surface horizontale, stable et antidérapante.**
- L'appareil ne doit être utilisé que dans un endroit bien ventilé. Les normes nationales s'appliquent à :
 - alimentation en air de combustion
 - empêchement l'accumulation de quantités dangereuses de gaz non brûlés.**
- L'appareil ne doit jamais être utilisé à proximité de sources de chaleur, de flammes ou d'étincelles, d'accumulations de poussière ou de substances inflammables. L'appareil ne doit être utilisé qu'à une distance de sécurité suffisante des matériaux inflammables - maintenir une distance de sécurité d'au moins 0,5 m de tout objet ainsi qu'une distance d'au moins 1 m de tout objet au-dessus de l'appareil.**
- La bouteille de gaz doit être remplacée dans un endroit bien aéré, de préférence à l'extérieur et loin de toute source d'allumage telle que les flammes nues, les veilleuses, les appareils de cuisson électriques et loin des autres personnes.**

Explication des symboles d'avertissement

Directions (+) et (-) des boutons du régulateur de gaz (n° 3 et 4)
Fermeture du bouton du régulateur de gaz = tourner le bouton du régulateur de gaz sur ARRÊT dans le sens (-).

Contrôle d'étanchéité

Vérifiez l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur uniquement. Vérifier que le joint de connexion et la cartouche sont bien connectés. Pour cela, immerger l'appareil jusqu'au collet de la vie de raccord entre le brûleur et la partie supérieure de la cartouche (voir le Schéma IV) dans un réservoir rempli d'eau pendant au moins 60 secondes (de légers mouvements de bascule permettent à tout excès d'air dans les cavités de s'échapper). L'appareil fuit si vous voyez des bulles. Ne jamais utiliser un appareil présentant des joints endommagés ou usés. Ne jamais utiliser un appareil qui fuit, qui est endommagé ou ne fonctionne pas correctement. Si du gaz s'échappe de l'appareil (odeur de gaz), transporter immédiatement l'appareil au dehors, dans un lieu avec une bonne source d'aération, où vous pourriez détecter et réparer la fuite. L'étanchéité de l'appareil doit être vérifiée uniquement à l'extérieur. N'utilisez jamais de flamme pour essayer de rechercher une fuite, utilisez toujours de l'eau savonneuse !

Mesures à prendre avant de raccorder la bouteille de gaz
S'assurer que les raccords/oues ou autres jonctions sont bien posés et non endommagés. Vérifier si les pièces transportées du gaz sont endommagées. Ne jamais utiliser un appareil présentant des signes d'endommagement. Toujours fermer les boutons du régulateur de gaz (N° 3 et 4) sur l'appareil avant de connecter une cartouche. Contrôlez toujours les joints avant de connecter une nouvelle bouteille de gaz. **Assurez-vous toujours de la présence d'un joint en caoutchouc noir autour de la pointe de perçage dans la partie supérieure de la lampe à souder (Schéma IV, N° 8) et qu'il est en bon état (contrôle visuel). S'il est endommagé ou manquant, l'appareil ne peut pas être utilisé. Les joints de remplacement ne doivent être installés que par des revendeurs agréés. Ne modifier jamais l'appareil.**
Toujours s'assurer de l'étanchéité de tous les points de jonction avant d'allumer le chalumeau.

Montage et remplacement d'une cartouche de butane CFH
Après le test de la cartouche, toujours s'assurer que le bouton du régulateur de gaz (n° 4) pour la section d'extraction sur la section supérieure (n° 5), ainsi que celui de la poignée (n° 3), sont fermés avant de visser

